

Landkreis Vorpommern-Rügen, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

Per E-Mail:
kreistagsfraktion@gruene-vr.de

Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/FR
Alter Markt 7
18439 Stralsund

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen: A/2020/026
Meine Nachricht vom:
Bitte beachten Sie unsere Postanschrift unten!

Fachdienst: Büro des Landrates und des Kreistages
Fachgebiet / Team: Kreistagsangelegenheiten

Auskunft erteilt:
Besucheranschrift: Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund

Zimmer: 119/120
Telefon: +49 (0)3831 357-1220
Fax: +49 (0)3831 357-441210
E-Mail: kreistagsbuero@lk-vr.de

Datum: 24. Juni 2020

Ihre Anfrage vom 15. Juni 2020 zum Lückenschluss des straßenbegleitenden Radeweges an der B 196 auf der Insel Rügen

Sehr geehrter Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Wetenkamp,
sehr geehrte Frau Dr. Kannengießler,

nachfolgend möchte ich die auf der 6. Sitzung des Kreistages Vorpommern-Rügen am 15. Juni 2020 gestellte Anfrage beantworten:

Wie weit ist die Realisierung dieses Lückenschlusses - sie wird seit 18 Jahren von Fremdenverkehrsvereinen, Sportvereinen, Radveranstaltern, Bürgern und Urlaubern gefordert?

Der Landkreis Vorpommern-Rügen setzt sich seit Jahren für die lückenlose Realisierung des straßenbegleitenden Radweges an der B 196 zwischen Bergen auf Rügen und den Bädern an der Rügener Ostküste ein. Schon in der ersten Prioritätenliste für den Radwegebau im Landkreis von 2013 war das Projekt mit hoher Priorität enthalten. Aktuell steht das Projekt auf Rang 3. Die Zuständigkeit für die Planung und den Bau des Radweges an der Bundesstraße 196 von Zirkow nach Serams bis zum Abzweig nach Binz liegt jedoch nicht beim Landkreis, sondern beim Straßenbauamt Stralsund. Die Finanzierung erfolgt aus Bundesmitteln. Zur Umsetzung des Vorhabens ist ein Planfeststellungsverfahren erforderlich. Bekannt ist, dass dieses Verfahren unmittelbar vor dem Abschluss steht.

Parallel zum Planfeststellungsverfahren erfolgt der Grunderwerb durch das Straßenbauamt Stralsund. Hierzu ist bekannt, dass nicht alle Grundeigentümer bereit sind, die benötigten Flächen für den Radweg zu verkaufen. Sollten diese weiterhin den Verkauf verweigern und ggf. Klagen gegen den Planfeststellungsbeschluss erhoben werden, könnte sich daraus bedauerlicherweise ein weiterer zeitlicher Verzug für den Beginn der Bauarbeiten für den letzten Abschnitts des straßenbegleitenden Radweges ergeben. Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an das Straßenbauamt Stralsund.

Mit freundlichen Grüßen



Carmen Schröter
1. Stellvertreterin des Landrates und Beigeordnete

Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/FR

Anfragen an den Landrat

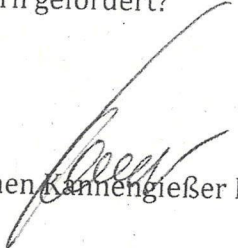
Gefahrenstellen für Radfahrer und Autofahrer auf Rügen

Radweg auf Radwanderkarten zwischen Zirkow und Serams eingezeichnet –es gibt ihn nicht. Diese Lücke muss dringend geschlossen werden.

Begründung:

- Bundesstraße, auf der 80 km/h erlaubt sind
- neue Straßenverkehrsordnung schreibt vor, dass Autos 1,50m Abstand von Radfahrern halten sollen → die Straßenbreite gibt das nicht her
- ein Urlaubermagnet „Erdbeerhof“ hier
- 60% der Gesamturlauber Rügens bewegen sich von und nach Mönchgut
- ist auch von Binz aus eine beliebte Urlauberstrecke als Rundkurs

Wie weit ist die Realisierung dieses Lückenschlusses – sie wird seit 18 Jahren von Fremdenverkehrsvereinen, Sportvereinen, Radveranstaltern, Bürgern und Urlaubern gefordert?


Dr. Carmen Kannengießer M. Sc.

Münster, den 15.06.20